

Nachrichten**Sie lernen künftig gemeinsam****Real- und Hauptschule**

Himmelpforten/Oldendorf (je/ka).. Die Porta-Coeli-Schule in Himmelpforten hat die offizielle Genehmigung für ihr neues Schulkonzept erhalten. Sie kann Haupt- und Realschüler nach den Sommerferien in Klassen fünf und sechs schulformübergreifend unterrichten. Auch das Schulzentrum Oldendorf rechnet mit einer Genehmigung.

Das berichtet der CDU-Landtagsabgeordnete Kai Seefried, der sich in Hannover für das so genannte "Freiburger Modell" aus dem Kehdinger Raum stark gemacht hat. Das vom Landtag vergangene Woche beschlossene Schulgesetz habe dieses System als ein Schulformangebot aufgenommen, freut sich der Politiker. Das Gesetz tritt zwar erst 2010 in Kraft, aber die offizielle Genehmigung für das Schulzentrum in Himmelpforten sei jetzt im Vorgriff auf einen Erlass erteilt worden. Seefried sieht in der Zusammenlegung von Haupt- und Realschulklassen eine Standortsicherung und mehr Durchlässigkeit. Schüler könnten von Beginn an nach ihren Stärken gefördert werden. Auch das Schulzentrum Oldendorf hat kurzfristig ein Konzept erstellt und es dem Kultusministerium vorgelegt. Nach den Ferien bilden Realschüler und Hauptschüler drei gemischte Eingangsklassen, erläutert der stellvertretende Schulleiter Ralph Bonz. Je nach Leistungsstand werde differenzierter Unterricht erteilt, so in Mathematik und in Deutsch, für die entsprechende Gruppen gebildet werden. Vorbereitet wird in der Oldendorfer Grundschule ein jahrgangsübergreifender Unterricht. Zumindest die erste und zweite Klasse werden von mehreren Lehrkräften gemeinsam unterrichtet. So könnten Stärken gefördert und Schwächen beseitigt werden. Gestartet wird der Unterricht, wie in Haddorf praktiziert, in einem Jahr.

29.06.2009

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG